



Seniorenzentrum St. Johannes



Nah am Menschen



Träger:
Caritas Altenhilfe im
Erzbistum Paderborn gGmbH



„Verwirf mich nicht, wenn ich alt bin,
verlass mich nicht, wenn meine Kräfte schwinden.“

Psalm 71, Vers 9

Ein modernes Seniorenzentrum mit Tradition

Das Seniorenzentrum „St. Johannes“ liegt unweit des Zentrums von Stukenbrock – ruhig und idyllisch, aber dennoch mitten im Leben.

Zum Angebot von St. Johannes gehört neben der vollstationären Pflege auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege sowie eine Tagespflege mit 15 Plätzen. Das Haus wurde grundlegend renoviert und verfügt über 121 geräumige Einzelzimmer mit behindertengerechten Einzelbädern.

Angegliedert an „St. Johannes“ befindet sich auf dem Grundstück die Anlage „Wohnen im Alter“ mit 18 Einheiten für Betreutes Wohnen.

In den sechs Wohnbereichen des Seniorenzentrums leben die Bewohnerinnen und Bewohner in einem häuslichen Umfeld. Die Wohnbereiche sind mit Wohnküchen und Therapieräumen ausgestattet. Zum Haus gehört das gemütliche Restaurant für Bewohnerinnen und Bewohner.

Das alles bietet ein gutes Umfeld für eine individuelle Pflege, bei der es darum geht, die körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten der älteren Menschen zu erkennen, fördern und zu erhalten. Die Sorge um das Wohlergehen der uns anvertrauten Menschen, der Respekt vor ihrer Individualität und Würde: Das sind die zentralen Anliegen unserer Arbeit im Seniorenzentrum St. Johannes.



Wohnen, Leben, Mittendrin

Das Leitmotiv „Wohnen, Leben, Mittendrin“ prägt das Miteinander im Seniorenzentrum „St. Johannes“. Getreu diesem Motto hat die Einrichtung viele neue Ideen umgesetzt.

17 bis 24 Bewohnerinnen und Bewohner leben in unterschiedlichen Wohngruppen zusammen. Wie in einer großen Familie ist hier ein normaler Alltag möglich, der Gemeinschaft und Geborgenheit bietet.

Im Seniorenzentrum „St. Johannes“ haben wir einen Wohnbereich für Menschen mit Demenz geschaffen. Unsere demenziell erkrankten Bewohnerinnen und Bewohner können so individuell wie möglich leben und erleben gleichzeitig die

besondere Fürsorge und Betreuung unserer fachlich qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Wohnbereich ist mit zwei freundlich gestalteten Lichthöfen angelegt. Die hellen Flure führen um die beiden Lichthöfe herum und eignen sich deshalb besonders gut für Menschen mit Demenz, die sich hier ungestört aufhalten können.

Im Zentrum dieses Wohnbereiches liegt die Wohnküche. In ihr spielt sich das Gemeinschaftsleben ab. Erinnerungen können gelebt und neu belebt werden. Auf diese Weise gelingt es, das Gefühl der Sicherheit und Zusammengehörigkeit, aber auch der Geborgenheit bei den Bewohnerinnen und Bewohnern zu fördern.



6



Gemeinschaft trägt

Der Caritas Wohn- und Werkstätten im Erzbistum Paderborn e.V. ist Träger von Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe. Seit sechs Jahrzehnten pflegen und betreuen wir in den drei gemeinnützigen Gesellschaften Altenhilfe, Wohnen und Werkstätten für behinderte Menschen mehr als 4.000 Menschen.

In unserer Arbeit richten wir unser Handeln am christlichen Menschenbild aus. Daraus leitet sich für uns der einmalige und unverwechselbare Wert jedes Menschen ab. Entsprechend unserer Philosophie sorgen wir dafür, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner möglichst in Geborgenheit leben und selbstbestimmt ihren Lebensabend gestalten können.

Die Altenhilfe steht in den kommenden Jahren weiter vor großen Herausforderungen. Die Zahl der älteren Menschen nimmt zu, familiäre Strukturen lösen sich auf. Entsprechend wachsen die Aufgaben in der Altenhilfe. Durch professionelle und fachlich qualifizierte Pflege in unseren Einrichtungen stellen wir uns diesen Herausforderungen.

Die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der stetige Ausbau der Qualität in unseren Einrichtungen und die Offenheit für Innovationen prägen unsere Arbeit.

Acht Einrichtungen – ein Leitbild – ein Ziel:

Hohe Lebensqualität im Alter

Als katholisches Unternehmen bietet die Caritas Altenhilfe gGmbH Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, ein Zuhause.

Das Angebot seelsorgerischer Begleitung ist fester Bestandteil unserer Leistungen.

Wir unterstützen und fördern die Persönlichkeit sowie die Fähigkeiten jedes einzelnen Menschen und treten für seine Würde und Rechte ein.

Durch ganzheitlich aktivierende Pflege fördern und erhalten wir die körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Unsere Einrichtungen arbeiten dabei nach dem Strukturmodell in der Pflege. Mit diesem person- und beziehungsorientierten Ansatz sind besonders gut Veränderungen in der Situation der uns anvertrauten Menschen erkennbar.

Zu einer hohen Lebensqualität gehört es, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner ihr ge-

wohntes Leben nach ihren persönlichen Wünschen und Bedürfnissen weiterleben. Sie werden dabei von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch professionelle Pflege, optimale hauswirtschaftliche Versorgung und individuelle Betreuung unterstützt.

Da wir Wert auf neue Wohn- und Lebensformen im Alter legen, bieten wir in unseren Einrichtungen neben der vollstationären Pflege Kurzzeit- und Verhinderungspflege, Tagespflege sowie Betreutes Wohnen an.

Hohe Qualität in der Pflege und Betreuung ist dann möglich, wenn verschiedene Berufsgruppen und Funktionsträger gut zusammenarbeiten. Eine kooperativ-partnerschaftliche Arbeitsweise prägt deshalb unser Selbstverständnis. Unsere Einrichtungen verstehen sich als integrative und teilhabende Partner der Städte und Gemeinden, in denen wir leben und arbeiten.





Wer aufhört besser zu werden, hört auf gut zu sein

Die Qualität unserer Arbeit dient unseren Bewohnerinnen und Bewohnern. Sie stehen im Zentrum unseres Handelns.

Aus diesem Grund arbeiten wir nach dem EFQM-Modell für Excellence. Dieses Qualitätsmanagementmodell beruht unter anderem auf den Prinzipien:

- Ausrichtung auf den Kunden und Lieferanten,
- kontinuierliches Lernen,
- Innovation und Verbesserung,
- Mitarbeiterentwicklung und Beteiligung.

Das System macht die Qualität unserer Arbeit für Bewohnerinnen und Bewohner und Angehörige transparent. Selbstbewertungen, Mitarbeiter- und Kundenbefragungen bilden regelmäßig den aktuellen Zustand ab.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden unter anderem darin geschult, Verbesserungspotenziale zu erkennen und Qualitätsanforderungen umzusetzen.



Selbstbestimmt leben

Die soziale Betreuung ist ein wichtiger Bestandteil unseres Pflegekonzeptes im Seniorenzentrum St. Johannes. Zentrales Anliegen ist die Förderung und Unterstützung der Alltagskompetenz unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Sie können selbstbestimmt entscheiden, ob sie an verschiedenen Freizeitangeboten teilnehmen möchten oder individuelle Rückzugsmöglichkeiten gewünscht werden.

Dazu gehören tagesstrukturierende Angebote wie Singkreise, Gedächtnistrainings, Skatrunden, Gymnastik und hauswirtschaftliche Tätigkeiten. Wir unternehmen gemeinsame Ausflüge und besuchen kulturelle Veranstaltungen in der näheren Umgebung.

Für Bewohnerinnen und Bewohner mit besonderen Bedürfnissen bieten wir biographieorientierte Einzelangebote an.

Auf der Basis eines christlichen Menschen- und Weltbildes wird unser gemeinsames Handeln stets durch kontinuierliche fachbezogene Weiterbildung auf den neuesten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse gebracht.

Wir unterstützen die Angehörigen unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Im Seniorenzentrum St. Johannes ist uns die gute Kommunikation und Verständigung zwischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Angehörigen ein wichtiges Anliegen.



Leben in der Gemeinde

Das Seniorenzentrum „St. Johannes“ ist fest in das soziale Leben von Stukenbrock eingebunden. Durch das Engagement vieler Vereine und Verbände hat sich die Einrichtung zu einem offenen Haus der Begegnung entwickelt.

Ein großes Netzwerk von Ehrenamtlichen unterstützt und ergänzt die Arbeit. Sie bereichern den Alltag der Senioren in unserem Haus.

In unserer schön gestalteten Kapelle, **die offen für alle ist**, finden regelmäßig katholische und evangelische Gottesdienste statt.

In seelsorgerischen Fragen werden unsere Bewohnerinnen und Bewohner von den Geistlichen der Gemeinde betreut. Wir laden Sie herzlich ein, sich ein eigenes Bild von unserer Einrichtung, den Angeboten und Möglichkeiten vor Ort zu machen.



Nah am Menschen

Der Caritas Wohn- und Werkstätten im Erzbistum Paderborn e.V. (CWW) ist ein gemeinnütziger Träger von Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe. In den acht Seniorencentren der Caritas Altenhilfe gGmbH leben mehr als 900 Bewohner. Sie finden bei uns ein Zuhause, Pflege und Betreuung.



Seniorencentrum St. Johannes

Am Pastorat 2-14 · 33758 Schloß Holte Stukenbrock

Telefon (05207) 91733-5 · Telefax (05207) 91733-88

Email: verwaltung@st-johannes-stukenbrock.de

www.st-johannes-stukenbrock.de

Träger:

Caritas Altenhilfe im Erzbistum Paderborn gGmbH

Waldenburger Straße 11 · 33098 Paderborn

Telefon (0 5251) 2889-0

www.cww-paderborn.de

Im Gesamtverbund des Caritas Wohn- und

Werkstätten im Erzbistum Paderborn e.V.

Waldenburger Straße 11, 33098 Paderborn

So finden Sie uns:

